

Presse-Information

Mannheim, 14. Juli 2022

Südzucker zahlt 0,40 Euro Dividende

Veränderungen im Aufsichtsrat und Verlängerung Vorstandsvertrag Dr. Niels Pörksen

In der Hauptversammlung der Südzucker AG am 14. Juli 2022 haben die Aktionäre dem Vorschlag von Aufsichtsrat und Vorstand zugestimmt, eine Dividende von 0,40 (Vorjahr: 0,20) Euro je Aktie zu zahlen. Auf der Grundlage von 204,2 Millionen ausgegebenen Stückaktien ergibt sich eine Ausschüttungssumme in Höhe von 82 (Vorjahr: 41) Millionen Euro.

Die Hauptversammlung fand erneut in virtueller Form statt. Insgesamt verfolgten 270 (Vorjahr: über 300) Aktionäre und Gäste die Übertragung. Im Vorfeld der Versammlung wurden 85 (Vorjahr: 137) Fragen eingereicht, auf welche die Vorstände und der Aufsichtsratsvorsitzende eingingen.

Veränderungen im Aufsichtsrat

Mit Abschluss der Hauptversammlung endete die fünfjährige Amtsperiode des Aufsichtsrats der Südzucker AG, sodass es zu Veränderungen im Gremium kommt. So stellte sich der langjährige Aufsichtsratsvorsitzende, Dr. Hans-Jörg Gebhard, nach 27 Jahren im Gremium nicht mehr zur Wahl. Seine Nachfolge als Aufsichtsratsvorsitzender hat Dr. Stefan Streng, Vorsitzender des Verbandes Süddeutscher Zuckerrübenanbauer e.V., übernommen. Da Dr. Streng bereits amtierendes Aufsichtsratsmitglied war, wurde Clemens Schaaf, der Vorsitzende des Verbands der Sächsisch-Thüringischen Zuckerrübenanbauer e.V., neu als Anteilseignervertreter in das Gremium gewählt.

Auf Seiten der Arbeitnehmervertretung ist Mustafa Öz, Landesbezirksvorsitzender Bayern der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG), neu im Aufsichtsrat. Er folgt auf Franz-Josef Möllenberg, der sich nach 30 Jahren in dem Gremium ebenfalls nicht mehr zur Wahl stellte.

Alle weiteren Aufsichtsratsmitglieder wurden wiedergewählt.

Vertragsverlängerung von Dr. Niels Pörksen

Zudem informierte Dr. Hans-Jörg Gebhard die Hauptversammlung, dass der Aufsichtsrat am heutigen Tage den Vorstandsvertrag von Dr. Niels Pörksen, Vorstandsvorsitzender der Südzucker AG, um weitere fünf Jahre verlängert hat; dieser hat somit eine Laufzeit bis 28. Februar 2028. „Durch diese Entscheidung des Aufsichtsrates sehen wir die Kontinuität im Vorstand der Südzucker AG gewährleistet, um die vor uns liegenden Aufgaben bestmöglich zu meistern, um auch in Zukunft erfolgreich zu sein,“ so Dr. Hans-Jörg Gebhard.

Südzucker AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim

Wirtschaftspresse:
Dr. Dominik Risser
Tel.: +49 621 421-205
public.relations@suedzucker.de

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, Stärke und Frucht ein bedeutendes Unternehmen der Ernährungsindustrie und mit dem Segment CropEnergies der führende Hersteller von Ethanol in Europa.

Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe in Europa größter Anbieter von Zuckerprodukten mit 23 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien – von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldau im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den verbrauchernahen Bereichen funktionelle Inhaltsstoffe für Lebensmittel und Futtermittel (BENEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger) und Portionsartikel (PortionPack Europe) ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Mit dem Segment CropEnergies ist Südzucker der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol mit Produktionsstätten in Deutschland, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Weitere Produkte des Segments sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel sowie biogenes Kohlendioxid. Das Segment Stärke umfasst die Stärke- und Ethanolaktivitäten der AG-RANA. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position.

Mit rund 18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte der Konzern 2021/22 einen Umsatz von rund 7,6 Milliarden Euro.